

Programm

- 9:30 **Eröffnung der Veranstaltung/Grußworte**
- Grußwort des Bund Deutscher Rechtspfleger (BDR)
 - Grußwort des Justizministeriums
 - Grußwort der Hoerner Bank AG
- 10:00 **„Der verschollene Erbe“**
Dipl.-Rechtspfleger (FH) Thomas Lauk;
Heilbronn/Untergruppenbach
- 11:00 Kaffeepause
- 11:30 **„Vor- und Nacherbenfolge in der nachlassgerichtlichen Praxis“**
Dipl.-Rechtspflegerin (FH) Tina Held-Schimmel,
Justizamtsrätin; Amtsgericht Pirmasens
- 12:30 Mittagspause
- 13:45 **„Deutsche Schriften lesen – Tipps und Tricks zum Entziffern von Erbnachweisen“**
Florian Türkes, M.A., Historiker; Heilbronn
- 14:45 Kaffeepause
- 15:15 **„Aktuelle Entwicklung im Erb- und Nachlassverfahrensrecht“**
Rechtsanwalt Holger Siebert,
Fachanwalt für Erbrecht und Steuerrecht; Berlin
- 16:15 **Schlussdiskussion**
- 16:30 **Verabschiedung**

Tagungsleitung

Dipl.-Rechtspfleger (FH) Thomas Lauk;
Heilbronn/Untergruppenbach

Tagungsort

26. September 2024 im Hotel Steigenberger Graf Zeppelin,
Arnulf-Klett-Platz 7, 70173 Stuttgart

Eine Veranstaltung des



Organisiert durch



Einladung 3. Süddeutscher Nachlassgerichtstag

26. September 2024
in Stuttgart

Nachlass gestaltet Zukunft

Rechtssicher. Solidarisch.
Verantwortungsbewusst.



Herzlich willkommen

Die Notariatsreform 2018 in Baden-Württemberg war für den Bund Deutscher Rechtspfleger e. V. (BDR) der ausschlaggebende Anlass, sich eingehender mit den Aufgaben und Tätigkeiten des Nachlassgerichts zu beschäftigen. Das neue Miteinander von Rechtspfleger/innen, Bezirksnotar/innen, Richter/innen und den Mitarbeitenden der Geschäftsstellen einerseits und die über die Amts- und Landgerichtsgrenzen hinausgehende Zusammenarbeit andererseits sowie Umstellungen bei der EDV und den Arbeitsabläufen stellten damals alle Beteiligten vor neue Herausforderungen.

Der so ins Leben gerufene Nachlassgerichtstag erfreute sich großer Nachfrage. Es wurde dabei deutlich, dass insbesondere in dem sehr umfassenden Gebiet der Bearbeitung von Erbfällen vielfältige Anforderungen an die Mitarbeitenden der Justiz gestellt werden. Mit einem speziell auf Nachlassgerichte und deren Bedürfnisse zugeschnittenen Tagungsprogramm kann eine Fortbildungsveranstaltung angeboten werden, die nicht nur in einem Bundesland Interesse findet.

Der Nachlassgerichtstag wurde deshalb inzwischen auf eine breitere Basis gestellt und die Teilnahme auf mehrere Bundesländer ausgeweitet. Die BDR-Landesverbände von Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland freuen sich, Sie jetzt zum Süddeutschen Nachlassgerichtstag einladen zu dürfen.

Die Einladung zu dieser justizinternen Fachtagung richtet sich ausschließlich an die bei den Nachlassgerichten der oben genannten Bundesländer tätigen Mitarbeitenden und wird mit freundlicher Unterstützung der Hoerner Bank AG und den jeweiligen Justizministerien dieser Länder veranstaltet.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online an:

www.hoernerbank.de/nachlassgerichtstag

Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt.



Gebühren

Die Teilnahme ist für Mitglieder des BDR kostenfrei.

Die Teilnahmegebühr für Nichtmitglieder beträgt 39 €

(inkl. Mehrwertsteuer) und wird Ihnen nach der Anmeldung durch den BDR berechnet.

Darin enthalten ist die Teilnahme an der Tagung inkl. Essen und Getränken. Eine evtl. Kostenübernahme bzw. Dienstbefreiung bitten wir Sie eigenständig zu beantragen. Um verbindliche Anmeldung wird gebeten.

Anmeldungen sind bis zum 6. September 2024 möglich.

Bei Stornierungen nach Anmeldeschluss sind 100 % der Teilnahmegebühr zu entrichten. Weitere Informationen zur Tagung entnehmen Sie bitte der Folgeseite dieser Einladung.

Wir freuen uns, Sie in Stuttgart begrüßen zu dürfen!



Forum für Nachlassgerichte